

	Antrags-Nr.	
	0231-AT/2015	

Antrag

Lieske, Harald
Stadtratsmitglied

Betreff
Antrag des Stadtratsmitgliedes Herrn Lieske - Überprüfung der Mitglieder des Stadtrates auf eine etwaige Tätigkeit beim Ministerium für Staatssicherheit der Deutschen Demokratischen Republik

Beratungsfolge	Sitzung	Sitzungstermin	
Haupt- und Finanzausschuss	Ö	10.03.2015	
Stadtrat der Stadt Eisenach	Ö	17.03.2015	

I. Beschlussvorschlag

Der Stadtrat der Stadt Eisenach beschließt:

1. Alle Stadtratsmitglieder der Stadt Eisenach unterziehen sich einer freiwilligen Überprüfung hinsichtlich einer etwaigen Tätigkeit beim Ministerium für Staatssicherheit der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik nach §§ 20,21 jeweils Absatz 1, Ziffer 6 b Stasi-Unterlagen-Gesetz. Dies gilt nicht für Mitglieder des Stadtrates, die zum Zeitpunkt der Auflösung des Amtes für Nationale Sicherheit (13. Januar 1990) das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet hatten.
2. Mit der Durchführung der Überprüfung der Stadtratsmitglieder auf eine etwaige Tätigkeit beim Ministerium für Staatssicherheit der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik wird der Ältestenrat beauftragt.
3. Der Ältestenrat soll bis zum 01.04.2015 zwei seiner Mitglieder ermächtigen, Auskünfte bei der Landesbeauftragten des Freistaates Thüringen für die Unterlagen des Staatssicherheitsdienstes der ehemaligen Deutschen Demokratischen Republik einzuholen.
4. Der Ältestenrat bewertet in nichtöffentlicher Sitzung die Unterlagen entsprechend §§ 20,21 StUG, jeweils Abs. 1, Ziffer 6 b dahingehend, ob einzelne Stadtratsmitglieder hauptamtlich oder inoffiziell für den Staatssicherheitsdienst tätig waren und einigt sich über die weitere Verfahrensweise, welche möglichst innerhalb von drei Monaten nach Zugang der Auskünfte durch die Landesbeauftragte, jedoch nicht später als bis zum Ende des Jahres 2015 mit Begründung dem Stadtrat in nicht-öffentlicher Sitzung vorzuschlagen ist.

II. Begründung

Soweit dies den Unterlagen des Stadtrates und seiner Sitzungen zu entnehmen ist, hat meines Wissens die letzte Überprüfung der Mitglieder des Stadtrates auf Tätigkeiten beim Ministerium für Staatssicherheit der ehemaligen DDR im Jahr 2004 stattgefunden.

Ein Jahrzehnt später hat sich die personelle Zusammensetzung des Stadtrates erheblich verändert, so dass davon auszugehen ist, dass eine nicht näher bekannte Anzahl der Stadtratsmitglieder noch nicht hinsichtlich möglicher Tätigkeiten für den

Staatssicherheitsdienst der Deutschen Demokratischen Republik überprüft wurde.

Es ist zudem nicht auszuschließen, dass seit der letzten Überprüfung 2004 neue Erkenntnisse über hauptamtliche oder inoffizielle Mitarbeit für den Staatssicherheitsdienst gewonnen wurden. Insoweit ist eine erneute Überprüfung aller Stadtratsmitglieder, auch jener, die sich bereits einmal einer Überprüfung unterzogen haben, angezeigt.

Lieske, Harald
Stadtratsmitglied